

KIRCHE

Evangelische Kirchenzeitung für Emsdetten und Saerbeck

Prüfet alles und
behaltet das Gute.

1. Korinther 16,14

Jahreslosung 2025



März - August

**Individuelle Grabmale
Hochwertige Küchenarbeitsplatten in CNC-Fertigung
Waschtische & Duschtassen aus
massivem Granit**

Daniel Hellwig
Steinmetz- und
Steinbildhauermeister



Grevenener Damm 107
48282 Emsdetten
Tel. 025 72 . 70 45
Fax 0 25 72 . 97517
info@hellwig.biz

Denkmal · Naturstein GmbH & Co. KG

www.hellwig.biz



HausMeisterService

Gut und günstig von A-Z



Middendorf

Geschäftsführer Wilfried Middendorf

Am Schulkamp 82 | 48369 Saerbeck

Tel. 02574 9285101 | Mobil 0160 96704298 | info@hausmeisterservice-middendorf.de

www.hausmeisterservice-middendorf.de

Editorial

Ich schreibe diese Sätze kurz vor der Bundestagswahl 2025. Vieles, was uns lange selbstverständlich war, und worauf wir auch ein bisschen stolz sein konnten, wird in Frage gestellt. In diesem Land von rechten Parteien und Menschen, die sich so schnell auf dieses menschenverachtenden Gedankengut einlassen. In der Welt von mächtigen Männern und Staaten, denen es nur um Geld und Macht geht und die bereit sind, dafür Menschen in Leid und Tod zu bringen, statt zu helfen.

Am 7. November vorigen Jahres schickte uns Herbert Neise aus unserer Gemeinde in Saerbeck ein Gebet in die Ökumenekreis-Gruppe, das uns schon damals hoch aktuell erschien. Wie viel mehr gilt das heute.

*Gott, heute stehe ich da
mit meiner ganzen Fassungslosigkeit.
Mit einem Blick auf die Welt,
der mich an allem zweifeln lässt.
Ich kann das nicht begreifen, was gerade passiert.
All das macht mir Angst.
Glaubst du noch daran, dass das Gute gewinnt?
Ich möchte heute daran glauben können.
Weil du das Gute bist.
Weil du größer bist
als all die Worte und Taten der Mächtigen.
Es wird irgendwann gut.
Das ist meine Hoffnung. Irgendwann.
Lass mich das heute fühlen. Amen*

Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern einen Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit... und der Hoffnung, so könnten wir ergänzen. Daran erinnerte mich, den alten Pastor, ein junger Mann, der sich demnächst taufen lassen möchte.

Gott ebnet uns oft nicht die Wege, sondern fordert uns heraus, aus unserer Hoffnung heraus zu leben und zu handeln.

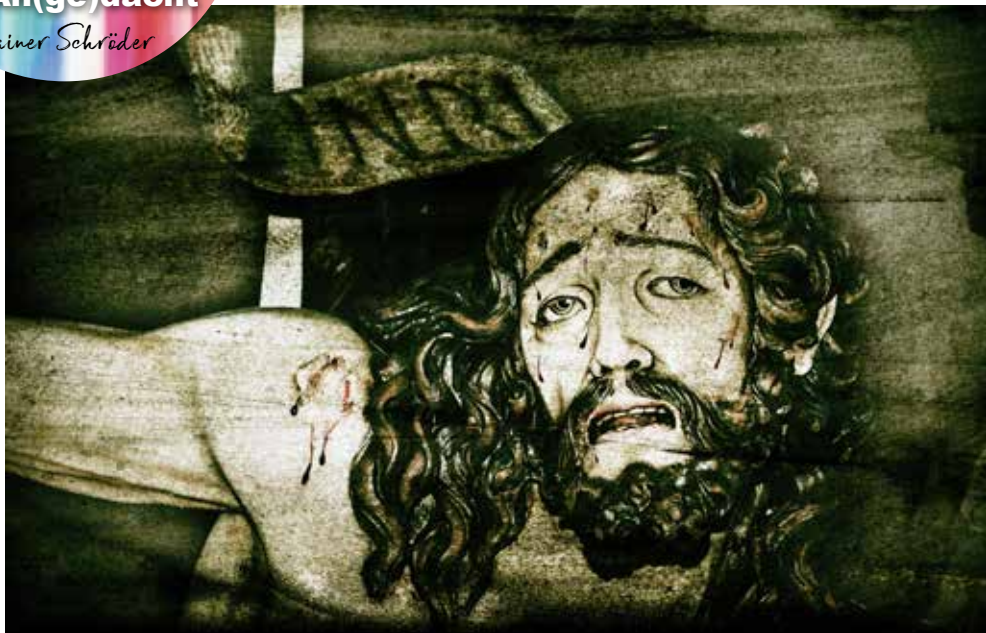
Ich wünsche Ihnen, dass die Lektüre dieser Gemeindezeitung diese Hoffnung in Ihnen groß macht.

Rainer Schröder



Evangelische Kirchengemeinde Emsdetten-Saerbeck

Editorial	3
An(ge)dacht	4
Lebendige Kirchengemeinde 1	
Erinnerung an Heinz Quooß u.	
Waltraut Krolewski	6
Ökumen. Picknickgottesdienst	8
Kirchentag Hannover	8
Taizé-Gebet in St. Georg	8
Der etwas andere Gottesdienst	9
Sommernachtstraum	9
Nacht der Jungen 2025	10
Kultur trifft Kirche	13
Konfirmation 2025	16
Kirche im Radio RST	16
Ev. in Saerbeck + Gottesdienstplan	17
Gottesdienstplan der Gemeinde	20
Lebendige Kirchengemeinde 2	
Info Kulturgut Bibelfliesen	23
1975-2025 Arche in Saerbeck	24
Kinder-Koch-Club	26
Neues Dach für die Arche	27
Osterseite für Kinder	28
Suppe, Salz und Superkraft	30
Taufest im Freibad	31
WhatsApp Kanal für die Gemeinde	31
Bibelcafés und Frauenhilfe	32
Offener Treff	33
Gospel-Gottesdienst mit Feelgo(o)d	35
Harfenkonzert - Jugendarbeit profitiert	36
Gruppen und Ansprechpartner	
Arche - GAK - MLK	37
Impressum	37
Pfarrteam der Kirchengemeinde	38



Das Bild des zerschlagenen und geschundenen Jesus. Bis er am Kreuz starb hatte er schon viel durchgemacht:

Die Soldaten aber führten ihn hinein in den Palast, das ist ins Prätorium, und riefen die ganze Kohorte zusammen 17 und zogen ihm einen Purpurmantel an und flochten

eine Dornenkrone und setzten sie ihm auf 18 und fingen an, ihn zu grüßen: Gegrüßest seist du, der Juden König! 19 Und sie schlugen ihn mit einem Rohr auf das Haupt und spien ihn an und fielen auf die Knie und huldigten ihm (Markus 15, 16 - 19).



Das Bild einer geschlagenen und geschundenen Frau. Bis sie aufgibt oder

es doch noch gelingt, Hilfe zu finden, hat sie viel durchgemacht.



Ein Vater mit seinem Sohn im Flüchtlingslager. Bis sie hierherkamen haben sie schon manches durchgemacht. Bis sie in ein wirklich sicheres Land kommen, in dem das Kind eine Zukunft hat, werden sie noch manches durchmachen müssen.

Wenn sie diese Gemeindezeitung in den Händen halten, ist wahrscheinlich gerade die Karnevalszeit zu Ende gegangen und die Fastenzeit hat begonnen. In der Ev. Kirche heißt diese Zeit eigentlich Passionszeit oder Leidenszeit.

Menschen schauen auf das Leiden und schließlich das grausame Sterben Jesu und fragen, warum sie an einen leidenden und sterbenden Gottessohn glauben sollen oder wie ein Theologe einmal zugespitzt formuliert hat: an den gekreuzigten Gott.

Die ersten Christen und Christinnen erzählen die Leidensgeschichte Jesu so, dass sich in ihr das Leid, der Schmerz, die Not, die erlittene Gewalt, die erlittene Ungerechtigkeit, die Enttäuschung bis hin zur Enttäuschung über Gott widerspiegeln. Darin steckt die Botschaft: Jesus erleidet, was viele Menschen tagtäglich erleiden. Er wird einer von ihnen. Er wird einer von uns, wo wir leiden.

In ihm kommt Jesus den leidenden Menschen nahe und vertritt an ihrer Seite Gott. Das ist kein Gott der Sieger sondern ein Gott der Solidarität, eben ein Gott der mitleidet und trägt. Auch uns, wo wir Schweres erleben.

Das ist schon ein eher ungewöhnliches Gottesbild, wenn man es mit anderen Religionen vergleicht. Auch einem weit verbreiteten allgemeinen religiösen Denken widerspricht das. Da soll Gott der mächtige sein, der zu meinen Gunsten in das Geschehen eingreifen soll. Da passt der ohnmächtige Gott am Kreuz nicht. Aber in der Botschaft vom Kreuz steckt noch mehr: Wenn Gott sich mit den leidenden Menschen so verbindet, dass er selbst einer von ihnen wird, dann müssen wir im Gesicht jedes leidenden Menschen das Angesicht Jesu und damit das Angesicht Gottes erkennen.

Dann wird Gott von einem helfenden, mächtigen Gott zu einem hilflosen Gott, der unsere Macht und Hilfe für die Leidenden herausfordert.

Darin liegt die radikale Veränderung des Gottesglaubens durch den Glauben an den gekreuzigten Gott in Jesus Christus.

Ganz in dem Sinn, wie Jesus gesagt hat: Was ihr einem meiner geringsten Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan. Und was ihr einem dieser Geringsten nicht getan habt, das habt ihr mir nicht getan (Matthäus 25, 40/45). Gottes Macht ist dann die Macht der Liebe, die er in uns weckt.

Dietrich Bonhoeffer hat das mal in einem Gedicht zusammen gefasst, dass man sicher mehrmals lesen muss:

Menschen gehen zu Gott in ihrer Not,
flehen um Hilfe, bitten um Glück und Brot
um Errettung aus Krankheit, Schuld und Tod.
So tun sie alle, alle, Christen und Heiden.
Menschen gehen zu Gott in Seiner Not,
finden ihn arm, geschmäht, ohne Obdach und Brot,
sehen ihn verschlungen von Sünde, Schwachheit
und Tod.

Christen stehen bei Gott in Seinem Leiden. Sicher kennen Sie alle Menschen, durch die Gott Sie herausfordert, bei ihm und bei ihnen zu stehen.

Erinnerung an Heinz Quooß †



Am 26. Oktober vorigen Jahres starb unser langjähriger Küster an der Arche in Saerbeck. Im März dieses Jahres wäre er 92 Jahre alt geworden. Bis ins hohe Alter ging es ihm noch gut. Die letzten Jahre aber waren schwer.

Viele haben ihn noch in Erinnerung, wie er samstagsabends im dunklen Anzug die Menschen freundlich begrüßte, die den Gottesdienst in der Arche feiern wollten. Alle konnten sich herzlich willkommen fühlen und natürlich kannte er jeden, der nicht gerade nur auf Besuch in Saerbeck war. Am Samstagmorgen hatte er dann alles hergerichtet für den Gottesdienst und die Blumen auf den Altar gestellt, die lange Jahre von Frau Dinter gestiftet wurden. Um 17 Uhr bereitete er dann das Abendmahl vor und füllte die kleinen Kelche oder stellte das Taufwasser bereit. Das alles geschah immer in großer Würde.

Zum Küsteramt gehörte aber mehr für ihn: die Arche sauber und in Ordnung zu hal-

ten, sich um alles zu kümmern, was mit dem Gebäude zu tun hatte und... gelegentlich auch die Pfarrer an Dinge zu erinnern, die sonst vergessen worden wären. Wie sagten die Kinder: „Die Arche war sein zweites Zuhause“.

Als es neue Stühle gab und dann auch einen dazu passenden Altar in hellem Holz, arbeitete Heinz Quooß das Kreuz des Kruzifixes über dem Altar um, so dass auch dieses zu Altar und Mobiliar passte.

2003 mit 70 Jahren gab er das Küsteramt ab. Wann er es übernommen hat, kann man nicht genau sagen. Schon vor dem Bau der Arche 1975 hatte sein Vater Fritz Quooß das Küsteramt inne und Heinz Quooß und später auch seine Frau Ursula halfen kräftig mit.

Das war eine abenteuerliche Zeit, in der die Gemeinde Gottesdienste im Klassenraum der alten Dorfschule, im Foyer der alten Hauptschule oder im damaligen Kommunikationszentrum feierte. Immer musste alles erst hergerichtet und aufgestellt werden. Und es wurde auch schon mal ein Kind über der Salatschüssel als Taufbecken getauft. Nach einer Zeit mit Familie Nemetschek als Küster wurde Heinz Quooß dann ganz offiziell der Küster der Arche.

Neben der „seriösen“ Seite hatte Heinz Quooß auch eine humorvolle komödiantische Seite, die in der Kirche gelegentlich bei Gemeindefesten, Verabschiedungen und ähnlichen Gelegenheiten zum Vorschein kam. Auch daran erinnern sich die Älteren von uns gerne.

Möge er nun in unserem ganz anderen Zuhause, das nicht mit Händen gemacht ist, sondern ewig ist bei Gott im Himmel (2. Korinther 5, 1) seinen Platz gefunden haben.

Rainer Schröder

Erinnerung an Waltraud Krolewsky †

Am 13. Februar diesen Jahres starb unsere langjährige Organistin Waltraud Krolewsky. Im April dieses Jahres wäre sie 93 Jahre alt geworden. Die letzten Jahre lebte sie im St. Elisabeth Seniorenheim in Gievenbeck in der Nähe ihrer Tochter Dorothee.

Viele von uns Älteren haben sie noch in Erinnerung, wie sie die Gottesdienste in der Arche an der Orgel begleitete. Das Orgelspiel hat ihr immer große Freude bereitet. Es war für sie ein Geben und Nehmen. In der Arche war sie zu Hause, mit der Kirchenmusik verwachsen. Dabei war sie eigentlich Pianistin. 20 gute Lehrjahre bei einer Musikschullehrerin in Stuttgart haben sie geprägt.

Als sie 1976 aus Württemberg wegen der Arbeit ihres Mannes in Münster mit der Familie nach Saerbeck zog fand sie nicht nur in Frau Hansmeier eine gute Nachbarin sondern durch die andere Kirchenmusikerin Elli Lehmann auch ihren Platz an der Orgel in der Arche.

Aber nicht nur für die Saerbecker Gemeinde spielte sie. In der aktivsten Zeit feierte sie in Ladbergen, Saerbeck und Emsdetten mit verschiedensten Pfarrerrinnen und Pfarrern Gottesdienste. Ganz besonders herzlich war sie Pastor Wessel zugetan, verbindet die beiden doch die längste Schaffenszeit.

Aus ihrem tiefen Glauben heraus engagierte sie sich nicht nur als Kirchenmusikerin. Es gab eine Zeit, da war sie in allen Gremien und an allen Aktivitäten beteiligt, ob es die Frauenhilfe war, der Bezirksausschuss, Basare, Kaffeetrinken, Mittagessen oder die Gemeindebriefverteilung.

Erst mit 80 Jahren, am Pfingstsonntag 2012 spielte sie das letzte Mal die Orgel in der Arche, blieb aber darüber hinaus der Gemeinde treu verbunden bis sie 2018 ins St. Elisabeth Seniorenheim in Gievenbeck zog.

Nicht in Vergessenheit geraten sollte auch



Frau Krolewsky hatte auch eine komödiantische Seite, an der sie uns hier beim „Küsterschetch“ 2004 teilhaben ließ .

ihr Protest gegen das Munitionsdepot, das in Saerbeck gebaut werden sollte und 1984 bis 88 gebaut wurde. Der Aktionskreis Frieden, der 1982 aus einem Gesprächskreis der evangelischen Kirche entstand, traf sich monatlich und veranstaltete in Saerbeck verschiedene Protestaktionen, Diskussionsrunden und die Friedenstage. Zusammen mit Dr. Werner Brändle und anderen nahm sie an den Aktionen der Friedensbewegung vor dem Gelände teil. Der damals aufgestellte Stein ist meines Wissens noch heute vorhanden.

Mögen nun die Worte von Dietrich Bonhoeffer über ihrer Todesanzeige für sie wahr geworden sein: „Wir treten aus dem Schatten in ein helles Licht. Wir treten durch den Vorhang vor Gottes Angesicht.“

Rainer Schröder



Ök. Picknick-Gottesdienst am: 29. Juni um 10.00 Uhr

An einem wunderschönen Sonntagmorgen mit Decke und Picknickkorb losziehen und auf der Wiese andere Familien treffen, Menschen mit und ohne Kinder, evangelische, katholische, neugierige – dazu laden wir als kath. und ev. Gemeinde in Saerbeck ein.

Wir wollen fröhliche Lieder zur Gitarre singen, eine Geschichte hören, spielen erzählen und natürlich picknicken... und die Ökumene pflegen.

Danach ist Zeit fürs Picknick und für Spiel, Spaß und Gespräche. Wir bitten, alle etwas mitzubringen, was sie selbst gern mögen. Kurzentschlossene sind immer willkommen.

Die Organisatoren freuen sich dennoch über Anmeldungen zur besseren Planung bei Pfr. Schröder 01779546285, auch WhatsApp oder im Pfarr- bzw. Gemeindebüro.



Beim Kirchentag in Hannover (30.04. bis 04.05.) wird das Technikteam der Gemein-

de um Frederic Schröder und Daniel Westers wieder Workshops und Esca-

perooms anbieten. Vor zwei Jahren besuchten über 200 Menschen unsere Angebote. Viele mussten abgewiesen werden. Auch eine Teilnehmendengruppe aus unserer Gemeinde wird mit Frederike Holtmann den Kirchentag besuchen.



Taizé-Gebet in St. Georg Saerbeck

Am 21. Februar kamen wieder über 40 Menschen beim Taizé-Gebet in der St. Georg Pfarrkirche in Saerbeck zusammen. Gestaltet wurde diese Zeit der Besinnung vom Ökumenekreis in Saerbeck.

Gott, heute stehe ich da mit meiner ganzen Fassungslosigkeit. Ich kann nicht begreifen, was gerade passiert, so wurde gebetet. „*Es werden Tage kommen...*“ so lautete der Anfang der Lesung aus Jesaja 2.

Zeit der Stille lud dazu ein, diese Hoffnung zu verinnerlichen.

Der etwas andere Gottesdienst

2. MÄRZ 2025 - 11 UHR
DER ETWAS ANDERE
GOTTESDIENST

An Karneval können wir in ein Kostüm schlüpfen und für kurze Zeit jemand anderes sein. Mutig wie ein Löwe, elegant wie eine Prinzessin oder unbesiegt wie eine Superheldin.

Bei diesem Gottesdienst am Karnevalssonntag dreht sich alles um Verkleidungen und die spannende Frage, wer wir denn ohne unsere Masken sind. Kommt gerne verkleidet!

Im Anschluss laden wir euch zu einem gemeinsamen Mittagessen ein.

BIST DU DABEI?

Martin-Luther-Kirche
Neubrückstraße 38
14302 Eisenstein

Weitere Termine: 04. April, 20.
April (Ostersonntag) und 06.
Juli 2025



Der etwas andere Gottesdienst für die ganze Familie in der Martin-Luther-Kirche ist weiterhin sehr beliebt. Über 60 Teilnehmende aller Generationen kamen am 2. Februar. Vor allem junge Familien mit ihren Kindern waren dabei.

Auch das Team mit Katharina Bruns, Mila Heckmann, Anne Rotkopf, Kerstin Seeger und Rainer Schröder ist um zwei neue Mitglieder gewachsen: Anna Heuring und Jessica Klein.

Schön wäre es noch, wenn sich auch wieder mehr Menschen für das Vorbereiten des gemeinsamen Mittagessens begeistern ließen.

Wer Lust hat, melde sich gerne bei Pfr. Schröder (01779546285).

Die nächsten Gottesdienste werden am 6. April, am Ostersonntag, 20. April und am 6. Juli gefeiert.



Zeit zum Träumen vor der Kirche

Auch in diesem Sommer wollen wir wieder zu Musik, Mediation und Lichtkunst in einer hoffentlich lauen Sommernacht vor

der Martin-Luther-Kirche einladen.

Der Termin wird noch bekannt gegeben

Nacht der Jungen 2025

21./22. März 2025 Martin-Luther-Kirche Emsdetten

mit einem tollen Team, vielen anderen Jungen,
einer spannenden Geschichte, vier Escape-Rooms,
Sport-, Elektro- oder Rätselworkshop,
Abendessen und Frühstück, und mit der
Jagd nach dem Hüter der Zeit durch die dunkle Nacht.



Wo ist der Hüter der Zeit?

Was ist los in der Martin-Luther-Kirche?
Wird da jemand entführt?

Kinder verschwinden in Zeitlöcher?

Was ist los mit der Zeit? Wurde
Zeit entführt?

Kann er seine Aufgabe nicht mehr machen?
Braucht er Hilfe?

Ist er auf die dunkle Seite der Macht?

Die Jagd nach dem Hüter der Zeit

Informationen

Wer? Alle Jungen im Alter von 6 bis 11 Jahren

Wann? Freitag, 21.03 18 Uhr bis Samstag, 22.03. 11 Uhr

Wo? Martin-Luther-Kirche Emsdetten, Neubrückenstr. 98

Kosten: wenn möglich 7 €, Geschwister 4 €

weitere Informationen

bei Pfr. R. Schröder, 01779546285, rainer.schroeder@ekvw.de

oder Frederic Schröder, 015785744454 fredericschroeder@gmx.de



-Kirche
ern und fallen in andere Jahrhunderte.
etwa der geheimnisvolle Hüter der
nr erfüllen?

nacht gewechselt?
der Zeit beginnt.

Anmeldung bitte bis zum 16. März
im Jugend- oder Gemeindebüro, Kirchstr. 37,
bei Pfr. Schröder, Neubrückenstr. 96, 01779546285,
per mail rainer.schroeder@ekvw.de oder per whatsapp oder Signale

Anmeldung zur Nacht der Jungen 2025

Die Jagd nach dem Hüter der Zeit

Hiermit melde ich meinen Sohn zur Übernachtungsaktion der Ev. Kirchengemeinde Emsdetten-Saerbeck vom 21.03.25 18 Uhr bis 23.03.25 11 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Emsdetten Neubrückenstraße 98 an.

Mir ist bekannt, dass ich für Schäden, die mein Kind verursacht, aufkommen muss. Die Mitarbeiter haften nicht für abhanden gekommene Gegenstände, so wie Folgen selbstständiger Unternehmungen des Kindes, die nicht von der Leitung angesetzt wurden.

Wichtig: Über evtl. vorliegende Krankheiten, Nahrungsunverträglichkeiten und / oder notwendige Medikamente informiere ich die Mitarbeiter schriftlich.

Fotos: Ich bin damit einverstanden, dass Fotos, die während der Übernachtungsaktion von meinem Kind gemacht werden,

- auf der Webseite der Kirchengemeinde
- den Instagram-Kanälen der Gemeinde
- in der Zeitung und im Gemeindebrief

ohne Namensnennung veröffentlicht werden. (**Unzutreffendes bitte streichen**)

Name des Kindes, Geburtsdatum

mein Name

Handynummer (auch in der Nacht für den Notfall zu erreichen)

Adresse

Datum, Unterschrift eines/r Erziehungsberechtigten

Ausfüllen – Unterschreiben – Fotografieren –
mit WhatsApp oder Signale an Rainer Schröder
01779546285

Kultur trifft Kirche

Veranstaltung in der Martin-Luther-Kirche



Gesprächsabend mit Musik Donnerstag, 27. März 2025, 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)

Wir laden zu einem spannenden Gesprächsabend mit Musik in der besonderen Atmosphäre der illuminierten Martin-Luther-Kirche ein.

Nachhaltigkeit - ein wichtiges Thema für alle und jetzt?!

Eine Kirche, die ernst genommen werden will, steht mitten im Leben und kümmert sich um die Sorgen der Menschen im Alltag wie auch nicht minder um die Zukunft einer immer schnelllebiger und flüchtiger werdenden Gesellschaft.

Unsere Gemeinde mit Pfarrer Rainer Schröder hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, Nachhaltigkeit als eines der großen Themen unserer Zeit verständlich, anschaulich und ohne belehrenden „Zeigefinger“ in einem

angenehmen Umfeld aufzugreifen. Eine sachkundige Themeneinführung, Abwechslung und Untermalung durch geeignete Musikstücke sowie die Einbeziehung der Zuhörerschaft in das Thema bilden die Eckpunkte des Eventformates der nächsten Veranstaltung unserer Reihe „Kultur trifft Kirche“ in der Martin-Luther-Kirche.

Während unser Podiumsgast Dr. Peter Rohlmann als Marketingexperte und langjähriger Berater im Sportbusiness in das Thema Nachhaltigkeit einführt, wird der Journalist Axel Engels durch das knapp 90-minütige Programm führen, bei dem themenadäquate musikalische Stücke aus dem Repertoire von Reidar Jensen und seiner „Finest Acoustic Poetry“ die Programminhalte untermauern. Bevor Pfarrer Schröder zum Abschied den Segen erteilt, hoffen wir auf eine lebhaft Diskussion mit unseren Gästen zu einem spannenden und sicherlich kontroversen Thema.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.



Kultur trifft Kirche

Foto: Axel Engels

Wenn Schüsse und Bomben fallen, wird es ganz laut. Doch in der zweiten Strophe beschreibe ich wie ein Junge den Schmerz des Krieges nicht länger fühlt. Empfindungen stumpfen ab, wenn Menschen tagtäglich nichts anderes mehr erleben.

Und ist es nicht auch hierzulande, vor allem in der Politik und in vielen Medien teilweise erschreckend still geworden, wenn es um das Schicksal der tapferen Menschen in der Ukraine und in anderen Kriegsgebieten geht? Perfekt formulierte Drohungen der eskalierenden Diktatoren treffen auf unsere ängstlichen Ohren.

Gibt es einen „leisen Krieg“? Mein Song „Silent War“



BATTLECRY

Foto: Åse Solvi

Krieg ist schrecklich, Krieg ist für viele Menschen alltägliche Realität, Krieg ist ohrenbetäubend laut.

Wie komme ich denn zu diesem in sich widersprüchlichen Songtitel?

Die Lyrics bilden, ohne etwas zu beschönigen, die grausame Realität des Krieges ab. Einen „leisen Krieg“, oh nein, den gibt es nicht.

Langsam wird es so ein „Silent War“.

Doch dabei bleibt es nicht, denn „Hoffnung“ spielt trotz allem eine große Rolle:

Am Ende stehen die Mut machenden Zeilen, in denen ich dem festen Glauben Ausdruck verleihe, dass Gottes Liebe am Ende siegen wird.

Reidar Jensen

Der in Emsdetten lebende norwegische Singer- / Songwriter Reidar Jensen - Projektleiter der Reihe „Kultur trifft Kirche“ - bringt im Rahmen dieser Kolumne seinen Beitrag zu Themen „Leben“, „Liebe“, oder „Gesellschaft“ zu Papier.

Seine Gedanken und Erfahrungen fließen in seine aussagekräftigen Songs ein, die auch die Grundlage für die Gesprächsabende dieser Reihe in der Martin-Luther-Kirche bilden.

Reidar Jensen's Songtexte mit den dazugehörigen Geschichten sind in seinem Buch zu lesen.

Seine Musik und Videos, auch von „SILENT WAR“, sind hier zu finden:



SILENT WAR

The air full of smoke and dust
Fireballs crashing down
Water scarce, contaminated
Your tongue toxic brown
Life extinguished on the ground
Hostile bombs explode above you
A deadly routine you fall into

A little boy, his world in turmoil
Walking barefoot on the street
He no longer feels the pain
Creeping through his feet
Hectic, hurting heartbeat
Destroying powers take command
His homeland no longer his heartland

Chorus:

I shall go on believing
It's not prudent to give up
Warfare must never be our friend
I'll sing a song and pray that peace
Will break man's will to kill
God's love must win in the end

Find peace to cease his naked panic
Bitterness, hostility
Bring back tenderness and joy
Long-lost stability

Vivid, vibrant visions
That bombs stop their crusade
May come true all for what he has prayed

Chorus:

LEISER KRIEG

Die Luft voller Rauch und Staub
Feuerbälle stürzen herab
Wasser knapp, verseucht
Deine Zunge giftig braun
Das Leben erlischt auf dem Boden
Feindliche Bomben explodieren über dir
Eine tödliche Routine, in die du verfällst

Der kleine Junge, seine Welt in Aufruhr
Barfuß auf der Straße
Er spürt den Schmerz nicht mehr
Der durch seine Füße kriecht
Hektischer, schmerzhafter Herzschlag
Zerstörerische Mächte übernehmen das
Kommando
Seine Heimat ist nicht mehr das Land seines
Herzen

Refrain:

Ich werde weiter daran glauben,
Es ist nicht klug, aufzugeben
Krieg darf nie unser Freund sein
Ich werde ein Lied singen und beten, dass
der Frieden
Den Willen des Menschen zum Töten bricht
Dass Gottes Liebe am Ende siegen muss

Frieden wird seine nackte Panik beenden
Bitterkeit, Feindseligkeit
Zärtlichkeit und Freude zurückbringen
Lange verlorene Stabilität
Eindringliche, dynamische Visionen,
Dass die Bomben ihren Kreuzzug beenden
Möge alles, wofür er gebetet hat, in Erfül-
lung gehen.

Refrain:

WIR FREUEN UNS AUF DIE
KONFIRMATIONEN 2025!

AM 10.05. LASSEN SICH 22 JUGENDLICHE IN EMSDETTEN
UND 6 IN SAERBECK KONFIRMIEREN!
HERZLICHE EINLADUNG ZU DIESEN FESTGOTTESDIENSTEN -
AN DIE GESAMTE GEMEINDE!

WIE JEDES JAHR SIND WIR IN DEN KATHOLISCHEN KIRCHEN ZU GAST.

**10.30 UHR
IN DER
ST.GEORG-
KIRCHE IN
SAERBECK**



**14.30 UHR
IN DER
MARIEN-
KIRCHE IN
EMSDETTEN**

*Augenblick mal!
Kirche im Lokalradio*

Nächste Sendetermine

mit einem Beitrag aus Emsdetten/Saerbeck:

Mittwoch, 18.23 Uhr

07.05.25

17.09.25



**RADIO
RST**

104.0 • 105.2 MHz

EVANGELISCH IN SAERBECK



Auch für dieses Halbjahr hat ein kleiner Kreis von Haupt- und Ehrenamtlichen ein buntes Gottesdienst-Programm für die Arche zusammengestellt!

Fühlen Sie sich gerne zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen! Die Farben helfen Ihnen aber vielleicht, das "passende Angebot" für sich selbst zu finden!

Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass besonders die Kategorie "Mal was anderes!" sehr beliebt ist und sich einer großen Besuchenden-Zahl erfreut!

Kurze Erklärung zu den "Farben der Veranstaltungen":

	<p>Mal was anderes!</p> <p>Hier gibt es Gottesdienst auf besondere Art und Weise! Ob bei "Bibel, Bier und Bratwurst", im Freibad, auf der Picknickwiese, als Konzertabend oder in welcher Form auch immer! "Überraschend anders" eben!</p>
	<p>Blau markiert sind Angebote besonders für Jugendliche, Junggebliebene und Konfirmand*innen! Hier findet man Jugendgottesdienste, aber auch Gottesdienstformate mit moderner Musik und immer mit Live-Band!</p>
	<p>Die grünen Angebote richten sich vor allem an die Familien mit Kindern!</p>
	<p>Bei Veranstaltungen in dieser Farbe gibt es einen "klassischen Gottesdienst" - für alle, die Altvertrautes mögen und gewohnte Formen der Liturgie. Außerdem wird in diesen Gottesdiensten oft Abendmahl gefeiert.</p>

AN DIESEN TERMINEN FINDEN UNSERE

(Wenn in Saerbeck KEIN Gottesdienst stattfindet, finden Sie jeweils

MÄRZ

APRIL

1. Wochenende	<p>Sonntag, 02.03., 11 Uhr Der etwas andere Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche in Emsdetten</p> <p>Aschermittwoch, 05.03., 19 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der St.Georg Kirche</p>		
2. Wochenende	<p>Freitag, 07.03., 15 Uhr ökum. "Weltgebetstag der Frauen - Land: die Cookinseln" 15 Uhr Kaffeetrinken im katholischen Pfarrheim + Gottesdienst</p> <p>18 Uhr Friedensgebet in der St.Georg-Kirche</p>	<p>Sonntag, 13.04., 10 Uhr Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Emsdetten</p> <p>Gründonnerstag, 17.04., 18 Uhr "Bibel, Bier und Bratwurst" in der Friedenskirche in Altenberge (eine Veranstaltung im Kooperationsraum!)</p>	<p>Fr 09.04. ökumenisch in der St mit der Sa 10.05. Kon in der St</p>
3. Wochenende	<p>Samstag, 15.03., 18 Uhr Impulse zur Fastenzeit (mit musikalischer Gestaltung der Jugendband)</p> <p>Sonntag, 16.03. 10 Uhr Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Emsdetten</p>	<p>Karfreitag, 18.04., 9.30 Uhr Gottesdienst</p> <p>Ostermontag, 21.04., 10 Uhr Ostern in Gemeinschaft - Osterfrühstück</p>	<p>Samstag, "Bibe Bra</p> <p>Sonntag, 18.05., 10 Uhr Gottesdi in der Gustav-A in Emsdetten</p>
4. Wochenende	<p>Sonntag, 23.03., 10 Uhr Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Emsdetten</p>	<p>Sonntag, 27.04., 10 Uhr Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Emsdetten</p>	<p>Sonntag, 25.05., 10 Uhr Gottesdi in der Gustav-A in Emsdetten</p> <p>Christi H 29.0 Ta in Greve (eine Veranstaltun</p>
5. Wochenende	<p>Samstag, 29.03., 18 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen in der Martin-Luther-Kirche in Emsdetten</p> <p>Sonntag, 30.03., 15 Uhr Familienkirche kunterbunt</p>		

SEH

GOTTESDIENSTE IN DER ARCHE STATT*:

(s grau gedruckt die Gottesdienste, die in Emsdetten stattfinden!)

MAI

JUNI

JULI

	Sonntag, 01.06., 11 Uhr Der etwas andere Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche in Emsdetten	Sonntag, 06.07., 11 Uhr Der etwas andere Gottesdienst in der Martin- Luther-Kirche in Emsdetten
Freitag, 05., 18 Uhr des Friedensgebet Georg-Kirche Jugendband	Pfingstsonntag, 08.06., 15 Uhr "Geburtstag der Kirche" - mit Kaffeetrinken	Sonntag, 13.07., 9.30 Uhr Gottesdienst
Samstag, 10.30 Uhr firmation Georg-Kirche		
17.05., 17 Uhr l, Bier und twurst"		
sonntag, 15.06., 10 Uhr Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Emsdetten	Sonntag, 20.07., 10 Uhr Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Emsdetten	
sonntag, 15.06., 10 Uhr Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Emsdetten	Fronleichnam, Donnerstag, 19.06., 19 Uhr Lobpreisabend	
Himmelfahrt, 05., 11 Uhr uffest n im Freibad g im Kooperationsraum!	Sonntag, 22.06., 10 Uhr Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Emsdetten	Sonntag, 27.07., 10 Uhr Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Emsdetten
	Sonntag, 29.06., 10 Uhr ökumenischer Picknickgottesdienst für die ganze Familie (ein Ort wird noch bekanntgeben)	
	Sonntag, 29.06., 10 Uhr Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Emsdetten	JAHRE ARCHE

*ist ein Feld im Monat frei, findet an diesem Wochenende KEIN Gottesdienst IN SAERBECK statt!

WIR FREUEN UNS DARAUF!



Gottesdienste in der ev. Kirchengemeinde Emsdetten/Saerbeck

MÄRZ				
So. 02.03.	MLK	11.00	Der etwas andere Gottesdienst mit Mittagessen	Pfr. Schröder & Team
Aschermittwoch 05.03.25	St. Ge Saerb.	19.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Aschermittwoch	Pfr. Schröder Pfr Ramesh
Fr. 07.03.	Herz Jesu Pfarrh. Saerb	17.00	Ök. Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Herz Jesu Kirche, Emsdetten	Team
		15.00	Ök. Gottesdienst zum Weltgebetstag im Kath. Pfarrheim Saerbeck	Team
Sa. 08.03.	MLK	18.00	Konfi- und Jugendgottesdienst	Pfr. Schröder & Team
So. 09.03.	GAK	10.00	Gottesdienst	Pfr. Schröder
Sa. 15.03.	Arche	18.00	Impulse zur Fastenzeit	Claudia Schäffer, F. Holtmann, Jugendband
So. 16.03.	GAK	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Uwe Vökel (Kanzeltausch)
So. 23.03.	GAK	10.00	Gottesdienst (ggf. mit Taufen)	Pfr. Schröder
Sa. 29.03.	MLK	18.00	Vorstellung der Konfirmandinnen	Pfr. Schröder, F. Holtmann & Team
So. 30.03.	GAK Arche	10.00	Gottesdienst	Pfrin. Bamberg
		11.00	Familienkirche kunterbunt	F. Holtmann & Team
APRIL				
So. 06.04.	MLK	11.00	Der etwas andere Gottesdienst für die ganze Familie	Pfr. Schröder & Team
So. 13.04. Palmarum	GAK	10.00	Gottesdienst	Pfrin. Bamberg
Do. 17.04. Gründonnerstag	MLK	18.00	Gottesdienst am Tisch mit Abendmahl	Pfr. Schröder
Fr. 18.04. Karfreitag	Arche GAK	9.30	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrin. Bamberg, Pfrin . Bamberg, B.Fink und A. Richter-Westermann
		11.00	Gottesdienst mit Abendmahl, gestaltet vom Chor	
So. 20.04. Ostersonntag	MLK	11.00	Der etwas andere Gottesdienst für die ganze Familie	Pfr. Schröder + Team
Mo. 21.04. Ostermontag	GAK Arche	10.00	Gottesdienst (ggf. mit Taufen)	Pfr. Schröder F. Holtmann und Team
		10.00	Ostern in Gemeinschaft - Osterfrühstück	
So. 27.04.	GAK	10.00	Gottesdienst	Pfr. Schröder
MAI				
So. 04.05.	GAK	10.00	Gottesdienst	N.N.
Fr. 09.05.	Arche	18.00	Ök. Friedensgebet	F. Holtmann & Team, Jugendband

Sa. 10.05		10.30 14.30	Konfirmation in St. Georg/ Saerbeck Konfirmation in St. Marien/ Emsdetten	Pfr. Schröder/ F. Holtmann + Team
So. 11.05. Jubilae	GAK	10.00	Gottesdienst	Pfrin. Alexandra Hippchen
Fr. 16.05.	MLK		Ök. Jugendgottesdienst	F. Holtmann, E. Rüschen Kaplan Eilert
Sa. 17.05.	Arche	17.00	Bibel, Bierund Bratwurst	F. Holtmann & Team, Jugendband
So. 18.05. Kantate	GAK	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, gestaltet vom Chor und A. Richter-Westermann	(Kanzeltausch) Pfrin. Bam- berg bzw. NN aus Nordwalde oder Greven
So. 25.05. Rogate	GAK	10.00	Gottesdienst	Superintendentin S. Falcke
Do. 29.05. Christi Himmelfahrt		11.00	Taufest im Grevener Freibad, gemeinsam mit Greven und Nordwalde	Pfrin. Bamberg, Pfr. Witthin- rich, Pfr. Völkel und Pfrin. Veit
JUNI				
So. 01.06. Exaudi	GAK	10.00	Gottesdienst	Pfrin. Bamberg
So. 08.06. Pfingstsonntag	GAK Arche	10.00 15.00	Gottesdienst mit Abendmahl Geburtstag der Kirche mit Kaffeetrinken	Pfr. Schröder Claudia Schäffer
Mo. 09.06. Pfingstmontag	GAK	10.00	Gottesdienst	Pfr. Schröder
So. 15.06. Trinitatis	GAK	10.00	Gottesdienst	Pfrin. Bamberg
19.06. Fronleichnam	Arche	19.00	Lobpreisabend	Jugendreferentin Frederike Holtmann
So. 22.06.	GAK	10.00	Gottesdienst	Pfr. Schröder
So. 29.06.	GAK Saerb.	10.00 10.00	Gottesdienst Ök. Picknickgottesdienst auf der Wiese	Pfr. i. R. Kurt Perrey Pfr. Schröder, Pfr. Ramesh
JULI				
So. 06.07.	MLK	11.00	Etwas anderer Gottesdienst Sommer spezial	Pfr. Schröder & Team
So. 13.07.	Arche GAK	9.30 10,00	Gottesdienst Gottesdienst	Pfr. Schröder Pfrin. Bamberg,
So. 20.07.	GAK	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Schröder
So. 27.07.	GAK	10.00	Gottesdienst (ggfs. mit Taufen)	Pfrin. Bamberg,
AUGUST				
So. 03.08.	GAK	10.00	Gottesdienst	Pfr. Schröder
So. 10.08.	GAK	10.00	Gottesdienst (ggfs. mit Taufen)	Pfrin. Bamberg
So. 17.08.	GAK	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Schröder
So. 24.08.	GAK	10.00	Gottesdienst	Pfr. Schröder
So. 31.08.	GAK	10.00	Gottesdienst	Pfrin. Bamberg

Abkürzungen: **GAK**: Gustav-Adolf-Kirche; **MLK**: Martin-Luther-Kirche; **Arche**: Arche in Saerbeck;
BüSch: Bürgerscheune in Saerbeck

Gottesdienste in den Seniorenwohnheimen in Emsdetten/Saerbeck von März 2025 bis Juli 2025

 <p>Evangelische Kirchengemeinde Emsdetten-Saerbeck</p>	<p>Kastanienhof Pankratiusgasse 6 Gottesdienst <i>mit Pfarrerin Gudrun Bamberg</i> (mittwochs, um 10.00 Uhr)</p> <p>21. Mai 2025 16. Juli 2025</p>	<p>St. Josef-Stift Am Markt 2-4 Gottesdienst <i>mit Pfarrer Rainer Schröder</i> (donnerstags um 10.00 Uhr)</p> <p>20. März 2025 18. April. – 15 Uhr, Karfreitag 15. Mai 2025 12. Juni 2025 17. Juli 2025 21. August 2025</p>
<p>Haus Simeon Am Knie 8 Gottesdienst <i>mit Pfarrerin Gudrun Bamberg</i> <i>oder Pfr em. Kurt Perrey</i> (mittwochs, um 11.00 Uhr)</p> <p>23. April 2025 KP 21. Mai 2025, GB 25. Juni 2025 KP 16. Juli 2025 GB</p>	<p>Seniorenzentrum am See Saerbeck Zum Badensee 50 Ökumenischer Gottesdienst <i>mit Pfarrer Rainer Schröder</i> (donnerstags 16.30) 8. Mai 2025</p>	<p>Haus Lindengrund Lindenstraße 29 z. Zt. keine Gottesdienste</p>

Mühlencamp GmbH

- **Werkzeuge**
- **Maschinen**
- **Gartenbedarf**
- **Rasenmäher**
- **Beschläge**
- **Schließenanlagen**

Wir haben zwar nicht alles - aber alles zu fairen Preisen

Neubrückenstraße 92 • Telefon 31 80 • Fax 28 36

Aus dem Norden in den Süden – die **Bibelfliesenausstellung** wandert weiter...

Die Norder Wanderausstellung „Mit Bilderfliesen durch die Bibel – eine außergewöhnliche Begegnung mit Gottes Wort“ wird nun schon seit einigen Jahren auch vom Emsdettener Bibelfliesenteam betreut.

Sie war 2023 für sieben Monate im Freilichtmuseum Rieck-Haus in Hamburg zu sehen. Wegen des großen Interesses entschloss sich die dortige Museumsleitung zu einer Wiederholung, ebenfalls für sieben Monate, in 2024.

Nun wird die Ausstellung in Emsdetten für die nächsten Stationen Detmold und Mettlach vorbereitet.

Kulturgut Bibelfliesen beim Evangelischen Kirchentag

Auch auf dem 39. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Hannover (DEKT) vom 30.04. – 04.05.25 kann das Emsdettener Bibelfliesenteam über das Projekt Kulturgut Bibelfliesen berichten.

Am Stand der Gemeinschaft Evangelischer Ostpreußen (GeO) in der Messehalle 6, Stand-Nr. 6-102, werden Flyer und Infoblätter über die Projektarbeit ausliegen. Von besonderem Interesse dürfte dabei für die Kirchentagsteilnehmer die



Hier die kommenden Termine:

- **Christuskirche Detmold**
Bismarckstr.16, 05. – 27. April 2025
geöffnet: Di - Fr. 10-12 u. 15-17 Uhr
Eintritt frei
Eröffnung: So., 05. April 17.00 Uhr
- **Evangel. Kirche in Mettlach-Perl**
01. Juni. – 05. Juli 2025

Sonderkarte mit der Losung des DEKT 2025 sein – siehe Abbildung! Sie wird, wie alle Bibelfliesen-Postkarten, an Interessierte gratis abgegeben. Mit Spenden kann die Arbeit der GeO unterstützt werden.

Außerdem liegen zwei von Kurt Perrey und Gerd Endemann erstellte Schriften aus, die über zwei ostpreußische Pfarrer aus wechselvollen Zeiten ab 1905 in Wort und Bild berichten.

Wer zum DEKT nach Hannover fährt, ist herzlich eingeladen, am GeO-Stand Station zu machen.



Evangelische
Kirchengemeinde
Emsdetten

1975-2025 ein halbes Jahrhundert Wenn das kein Grund zu feiern ist!? **ARCHE in Saerb**

Am 19. April 1975 v
zur Errichtung der ersten eva
gelegt. Sie erhielt den Namen '
am 2. Advent eingeweiht u
Bestimmung übergeben. 20
einem großen Umbau Gemein

50



Übrigens:
*Im Advent wollen wir dieses
Jubiläum auch zusammen feiern!*

oder einfa
mit dem H
Deine Ges
in und mit
da reinsch

DAN

Einsendung
gerne bis z
19.04. (ab
danach ist
natürlich a
noch mögli

beck

wurde der Grundstein
angelischen Kirche in Saerbeck
"Arche" und wurde vor 40 Jahren
und ihrer gottesdienstlichen
Jahre später, 1995, kamen bei
ndesaal und Jugendraum hinzu.

Wir möchten uns mit Ihnen und Euch
zusammen **ERINNERN**:

Was waren Ereignisse, Aktionen,
gottesdienste, Feiern,... in der Arche,
die bis heute im Gedächtnis
geblieben sind???

Sprechen Sie uns an, erzählt eure
Geschichten, gerne - wenn
vorhanden - auch mit Fotos, damit
wir bei einer Jubiläumsfeier im
Dezember auf 50 bunte
Gemeindegemeinschaften in der Arche
zurückschauen können!

Kontakt:

Jugendreferentin Frederike Holtmann,

frederike.holtmann@evangelische-kirche-emsdetten.de

☎ 02572-9419703

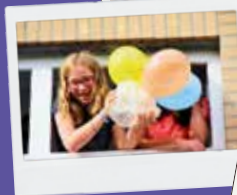
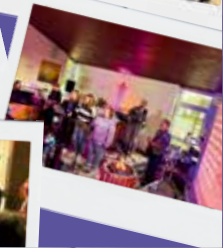
☎ 0151-10603862

Nach diesem QR-Code
auf dem Handy scannen und
die Nachricht(en)
in der Arche
veröffentlichen!



ANKER!

gen
zum
ber
es
auch
ch!)



Kinder-Koch-Club



Ein paar Ehrenamtliche, die früher selber als Teilnehmende beim Kinder-Koch-Club dabei waren, wollten den Kinder-Koch-Club wieder ins Leben rufen. Wir haben uns auf Termine und Themen geeinigt und die Einladungen verschickt. Das Thema für unser erstes Treffen war „in der skandinavischen Winterbäckerei“, dafür haben wir vier passende Rezepte herausgesucht.

Zu dem Thema haben wir Zimtschnecken Muffins, Schneeflockenbrot, Haferkekse und Schneeflockentörtchen ausgewählt. Beim zweiten Treffen ging es um das Thema „rund um die Kartoffel“, wo wir Quarkkeulchen, Reibplätzchen mit Apfelmus, Kartoffelsuppe und Kartoffel Lorraine mit den Kindern gemacht haben. Dabei waren jeweils 10-12 Kinder, die sich dann den Rezepten zuordnen konnten. Am Ende wurde immer zusammen gegessen, wobei uns im Team die Kartoffel Lorraine am besten geschmeckt haben. Für uns war es immer schön zu sehen, wie viel Spaß die Kinder beim Kochen hatten.



Unsere nächsten Themen: „Karnevals-Kochen“ und „Nudel-Liebe“!

von Lenya Dirkes



Am Kinder-Koch-Club finde ich so toll, den Kindern beim Kochen zuzuschauen und am Ende mit allen zusammen das leckere selbst gekochte Essen zu essen. Auch die Rezepte sind immer sehr kreativ und machen immer sehr viel Spaß. ~Lea



Am Kinder-Koch-Club gefällt mir, dass alle zusammen kochen und man neue Rezepte ausprobieren kann. Außerdem finde ich es schön das am Ende alle zusammen am Tisch sitzen und das mit liebe gemacht Essen genießen. ~Kira



Ich finde es toll, dass so viele Kinder begeistert mit uns kochen möchten und man sehen kann, wie der Eine oder die Andere ein neues Talent entdeckt dabei! ~Frede

Ich finde es einfach total schön zu sehen, wie begeistert die Kinder von dem Kochen sind und wieviel Spaß sie dabei haben. Aber auch ich selbst freue mich immer wieder neue Rezepte gemeinsam mit den Kindern ausprobieren und dabei voneinander zu lernen. ~Romina



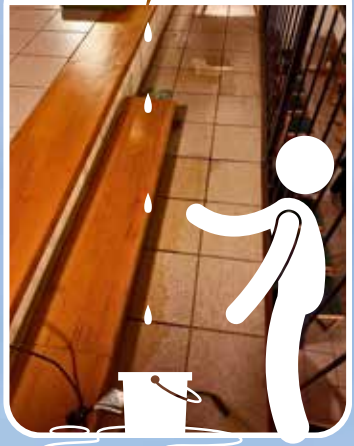
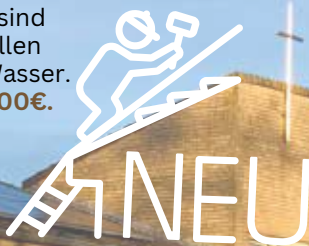


Die Arche in Saerbeck benötigt EIN NEUES DACH!



Unsere Arche wird in diesem Jahr 50 Jahre alt - und damit am besten mindestens noch weitere 50 Jahre viele Möglichkeiten der Begegnung, Aktivitäten und Aktionen unter ihrem Dach stattfinden können, muss einiges getan werden!
Ein größeres Projekt ist: **das neue Dach!**

An einigen Stellen ist das Dach der Arche undicht und bei langanhaltendem und starken Regen sind gleich mehrere Stellen im Kirchraum unter Wasser.
Kosten: ca. 40-45.000€.



Geburtstagsspende!?

Eine Firma ist schon gefunden, die die Arbeiten übernimmt - wir rufen aber an dieser Stelle dazu auf, die Gelegenheit für eine **Spende** für dieses **neue Dach** zu nutzen und der Arche und den dort stattfindenden Aktionen ein **"Geburtstagsgeschenk"** zum 50. zu machen!

Jeder Euro ist mehr als willkommen und hilft beim Erhalt - nicht nur des Gebäudes!



GOTT SEGNE GEBER*INNEN UND GABEN!

bitte auf folgendes Konto der Evangelischen Kirchengemeinde Emsdetten:
IBAN: DE28 4035 1060 0000 0106 05
"NEUES DACH" WELADEDIEMS
Kreissparkasse Steinfurt

SPENDEN

Osterseite

erstellt von Lenya



Kannst du alle
Wörter finden?

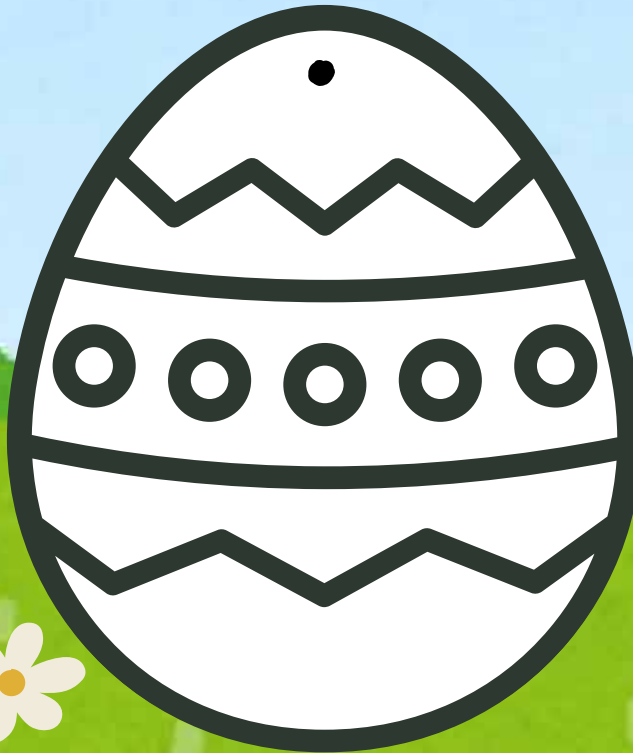
Schokohase, Osterlamm,
Osterfeuer, Osterei,
Osterkorb, Krokus,
Nest, Schneeglöckchen,
Kücken, Osterkuchen,
Jesus



P	S	C	H	O	K	O	H	A	S	E	D	G	I	O
C	F	L	P	S	S	X	H	R	S	G	I	L	S	H
A	S	O	S	T	E	R	F	E	U	E	R	T	R	E
E	H	L	R	E	U	R	T	D	I	L	E	A	B	D
D	A	N	E	R	S	A	J	L	G	R	E	Q	P	L
H	I	K	M	L	T	E	B	Z	K	I	Z	S	H	I
K	K	L	R	A	U	I	J	O	H	G	E	T	I	G
R	I	H	N	M	E	A	R	J	E	A	V	U	K	A
O	E	I	B	M	K	B	L	N	X	W	Z	I	Ü	N
K	J	K	Z	T	O	S	T	E	R	E	I	A	C	H
U	E	R	K	J	A	N	E	Z	X	V	I	E	K	N
S	C	H	N	E	E	G	L	Ö	C	K	C	H	E	N
E	G	E	O	S	T	E	R	K	U	C	H	E	N	A
N	S	I	E	U	G	P	L	U	D	E	S	W	F	K
T	U	N	B	S	G	O	S	E	A	H	Z	K	Z	G

1. Male dein Ei so aus,
wie es dir gefällt.
2. Schneide dein Ei aus.
3. Mache ein Loch oben
in das Ei (lasse dir von
einem Erwachsenen
helfen).
4. Nun kannst du einen
Faden durch das
Loch fädeln und
zusammenknoten
und dann das Ei
aufhängen!

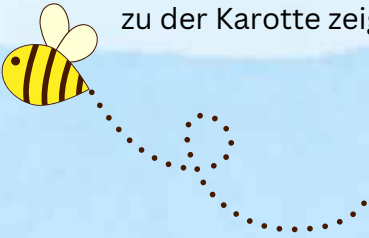
FERTIG



Der Osterhase ist hungrig, nachdem er die ganzen Ostereier versteckt hat.

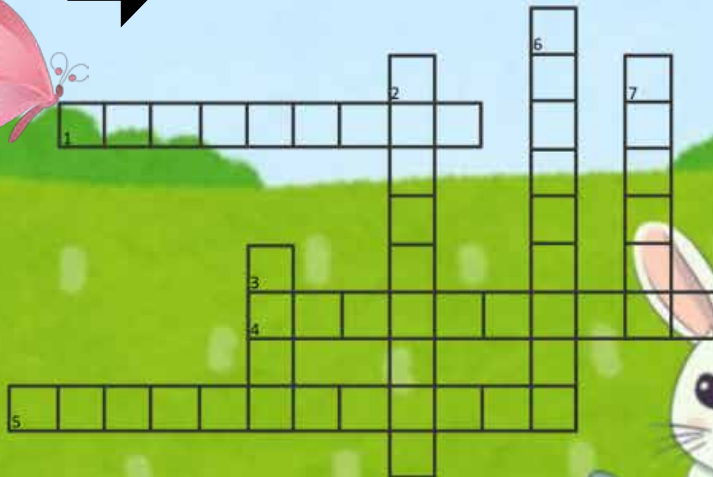
Aber er hat seine Karotte verloren und weiß nicht mehr den Weg zurück.

Kannst du ihm den Weg zu der Karotte zeigen?



- 1. Wer versteckt die Ostereier?
- 4. Was wird oft an Ostern gemacht und ist warm?
- 5. An Ostern geht man oft in die Kirche und feiert...

- 2. Was versteckt der Osterhase?
- 3. Vor Ostern sammelt man oft... und baut ein Nest.
- 6. Wo legt der Osterhase meistens süße Leckereien rein?
- 7. Man geht in die... um Gottesdienst zu feiern.





Am Sonntag, den 19.01.2025 war in der Arche das Winter Special von „Bibel, Bier und Bratwurst“ - „Suppe, Salz und Superkraft“. Anfangs wurde man von netter Musik in Empfang genommen, wobei schon ein paar schöne Gespräche entstanden. Danach ging es weiter mit Worten über das Salz, wie wichtig es eigentlich ist und wie wir selber auch für manche Menschen das „Salz“ sein können. Bei einer Aktion wurde sich in den Tischgruppen mithilfe von Kärtchen über weitere Möglichkeiten von Salz unterhalten, wie – Was kann uns auch einmal die Suppe „versalzen“? – oder – Was kann dein Leben „versüßen“? - In der nächsten Aktion konnte man sich verschiedene Superkräfte, die auf den Tischen verteilt lagen, aussuchen und um den eigenen Salzstreuer hängen. Es gab eine Predigt von Pfarrerin Janine Veit aus Nordwalde und zum Schluss noch ein schönes Gebet.

Die Suppe durfte aber nicht fehlen, wer wollte konnte am Ende noch bleiben und leckere Kartoffelsuppe in netter Gesellschaft essen. Wer experimentieren wollte konnte sich die ungewürzte Suppe nehmen und selber würzen, dafür gab es viele verschiedene Salzsorten auf den Tischen verteilt. Für die, die lieber schon eine fertig gewürzte Suppe haben wollten, gab es auch eine normal gewürzte Suppe. Bei einer entspannten Atmosphäre wurde dann in Ruhe gegessen und geplaudert. Insgesamt kann man sagen, dass es eine sehr schöne Aktion war.

von Lenya Dirkes

Bibel, Bier und Bratwurst - Winter-Special in der Arche



Tauftfest im Freibad

am 29. Mai 2025 – Anmeldungen gerne ab sofort!

Im Mai 2024 gab es das erste gemeinsame Tauffest in unserem Kooperationsraum: Familien aus Greven, Reckenfeld, Nordwalde und Emsdetten waren mit ihren Kindern zur Taufe ins Grevener Freibad gekommen. 14 Kinder wurden von Pfarrer Witthinrich, Pfarrer Völkel, Prädikant Filthuth und Pfarrerin Bamberg im Nichtschwimmerbecken getauft, und eine große Gemeinde feierte bei gutem Wetter einen fröhlichen Taufgottesdienst.

Am nächsten Himmelfahrtstag, also am 29. Mai 2025, laden wir erneut zu einem gemeinsamen Tauffest ein. Wieder sind wir im Grevener Freibad herzlich willkommen. Die Stadtwerke haben schon ihr Okay gegeben, und natürlich ist die ganze Gemeinde zum Mitfeiern des Tauffestes herzlich eingeladen.

Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr auf der Wiese neben dem Nichtschwimmerbecken. Popkantor Philip Holmer wird erneut die musikalische Gestaltung übernehmen.

Taufanmeldungen nehmen wir ab sofort gerne entgegen!

Erwachsene können sich einfach so zur Taufe anmelden; für Kinder brauchen Sie noch einen Paten oder eine Patin, der oder die Mitglied in der evangelischen oder katholischen Kirche ist. (Wer aus der Kirche ausgetreten ist, kann logischerweise kein Patenamnt übernehmen.)

Bitte melden Sie sich bzw. ihr Kind/ ihre Kinder im Büro bei Anna Sawatzki Tel.: 02572/84 87 0 an, damit wir Sie vorher besuchen und Ihnen alle weiteren Informationen geben können.

WhatsApp Kanal für unsere Gemeinde



Viele von uns nutzen sog. Social Media Anwendungen auf ihren Smartphones, wie WhatsApp, Instagram oder Facebook. Sie sind eigentlich aus dem Alltag als Kommunikationsmittel nicht mehr wegzudenken.

Wir haben jetzt einen sog. WhatsApp Kanal für unsere Gemeinde erstellt, um künftig eine zielorientierte und ansprechende Kommunikation mit Texten, Bildern oder Videos für Gottesdienste, Veranstaltungen, Projekte, Initiativen, Kampagnen an Gemeindeglieder und sonstige Öffentlichkeit durchzuführen.

Ein solcher WhatsApp Kanal bietet gegenüber anderen Social Media Anwendungen eine Reihe von Vorteilen:

- Eine Mehrzahl von Menschen nutzen bereits WhatsApp für ihre Kommunikation.

- Das Kanal-Abo ist für WhatsApp-Nutzer immer kostenfrei.
- Nachrichten werden über WhatsApp-Kanäle anonym versendet. Es wird nur der Name des Kanals angezeigt und es ist nicht ersichtlich, wer die Nachricht verschickt hat. Die Abonnenten bleiben, im Gegensatz zu Instagram und Facebook, untereinander anonym.
- Man kann ein Abonnement anmelden, ohne die Mobilnummer oder sonstige Kontaktdaten zu übermitteln.

Was tun, um dabei zu sein ?

Ganz einfach diesen QR-Code aktivieren, den blauen Link klicken und oben rechts „Abonnieren“ drücken.





Gemeindeleben im Gemeindehaus

Weiterhin Bibelcafés mit Pfarrerin Gudrun Bamberg



Wir beginnen mit einer Tasse Kaffee oder Tee und lesen dann gemeinsam einen Bibeltext. Manchmal übernehmen wir die Methode „Bibel teilen“, oft ergibt sich aber ein spontaner Austausch. Unsere Treffen enden mit Gebet und Segen.

**Wir beginnen um 9.30 Uhr
und enden gegen 11.00 Uhr.**

Das nächste Bibelcafé findet am **03. April 2025** statt.

Weitere Treffen am:

15. Mai,

12. Juni und

10. Juli 2025.

Ich freue mich auf Sie!

Gudrun Bamberg

Info der Frauenhilfe

Unsere Frauenhilfe trifft sich **alle 14 Tage, donnerstags von 15.00 – ca. 17.00 Uhr.**

Das Programm liegt im Gemeindehaus der Gustav-Adolf-Kirche aus und kann gerne mitgenommen werden. Es werden thematische Nachmittage und Spielenachmittage im Wechsel angeboten.

Bei allen Treffen sind Gäste herzlich willkommen!

Am 10. April gibt es ein biblisches Thema mit Pfarrerin Gudrun Bamberg:

„Verrat – Verleugnung – Leidenswege“ – die Passionsgeschichte Jesu.

Am 24. April steht „Singen mit Gerd Endemann“ im Programm.

Am 8. Mai zeigt Brigitte Fink Bilder aus Norwegen, und **am 22. Mai** findet ein Spielenachmittag statt. Eigene Lieblingsspiele dürfen gerne mitgebracht werden.



Sprechen Sie bei Interesse gerne Frau Monika Judith, Tel. 02572-95 97 73 an.



Was im „Offenen Treff“ los war.....

Dienstag 21. 01.2025

„Häppchen - Kinoabend“ in der GAK

Es macht immer wieder Freude in gemütlicher Runde zusammen zu sitzen und gemeinsam zu essen. Auch das ist Kirche, so steht es schon in der Bibel. In der Apostelgeschichte heißt es u.a.

„ Sie aßen gemeinsam und teilten ihr Es-



sen mit freudigem Herzen.“ Das haben wir auch gemacht. Erst gab es leckere „Häppchen“ und Getränke und dann den beeindruckenden Film „Astrid“ über die Jugendjahre der schwedischen Autorin Astrid Lindgren.

Zum Film: Wie Astrid Lindgren wurde wer sie war. Mit 18 schwanger von einem verheirateten Mann, das Kind versteckt bei einer Pflegemutter, ein Skandal in Astrid Lindgrens religiös geprägter Jugend. Erfahrungen die ihren Weg zur weltberühmten Kinderbuchautorin mitbestimmten.



Am Anfang des Films erklingt ein Lied, das Kinder für Astrid Lindgren zu ihrem 80. Geburtstag geschrieben haben. Der Text ist es wert, dass man darüber nachdenkt.

„Springen - du musst springen, durch den Tod in das Leben

Springen – du musst springen durch die Dunkelheit ins Licht

Pass auf, dass du wirklich lebst in vollen Zügen

Spür, dass der Sommer nur dir gehört

Pass auf, dass du wirklich lebst

Geh einen Schritt vorwärts – oder zurück – wenn du willst

Pass auf dass du wirklich lebst

Sei mittendrin - Begegne Stürmen mit einem Schrei

Springen, du musst springen

Durch den Tod ins Leben

Springen, du musst springen durch die Dunkelheit ins Licht“

Für alle Termine:

Anmeldungen und weitere Einzelheiten bei:
Brigitte Fink, Tel. 02572-6704, e-mail: die_Finken@t-online.de
oder an das Büro des Gemeindehauses - Offener Treff

Stimmungsvoller Märchenabend in der Gustav-Adolf-Kirche am 09.02. 2025

B. Fink



Das war Premiere!!! Nein, nicht der Märchenabend mit der Märchenerzählerin Barbara Tillmann! Den veranstaltet der „Offene Treff“ schon seit 2018 jedes Jahr. Aber diesmal mussten wir „ausweichen“! Die Nachfrage nach Karten hatte sich zwar von Jahr zu Jahr gesteigert, aber was diesmal pasierte, hat uns sprachlos gemacht.

Innerhalb von gut 2 Wochen,(nachdem wir gerade erst eine übervolle Kirche beim Harfenkonzert hatten), gab es eine Nachfrage nach Karten, mit der wir nicht gerechnet hatten.

Wie immer sollte der Märchenabend im Gemeindehaus stattfinden und wir mit gut 40 Personen rechneten. Bei der 45. Kartennachfrage kamen wir ins Grübeln: „Das klappt nicht mit dem Gemeindehaus, das wird zu voll und Frau Tillmann ist ohne Mikrophon hinten nicht mehr zu verstehen.“ „Kartenverkauf stoppen und sagen, dass es ausverkauft ist?“ Bevor wir zu einem Ergebnis kamen und stoppen konnten, waren die Nachfragen auf 65 angestiegen. Wir sagten mit Vorbehalt zu und hatten dann die rettende Idee. „Wir gehen in die Kirche“. Unsere Kirche ist schön, kann gemütlich und farbig hergerichtet werden, warm hoffentlich auch, und ist somit ein „Wohlfühlort“.

Und das haben wir dann gemacht! Warm, farblich stimmungsvoll ausgeleuchtet und gemütlich war unsere Gustav-Adolf-Kirche und die Teilnehmer waren begeistert.

Was für ein schöner Abend! Insgesamt gut 80 aufmerksame Zuhörer hingen an den Lippen von Frau Tillmann und lauschten auf die Märchen über „Humor – Witz – und Hintersinn“.

Passend zur Karnevalszeit hatte sie Märchen ausgesucht, die zum Schmunzeln und Lachen animierten und trotzdem voller Hintersinn und noch dazu lehrreich waren. Sei es das Märchen vom Bauern und seinem Sohn, dass uns lehrte, dass man es den Menschen nicht recht machen kann, egal wie sehr man sich bemüht. Ali Abu konnte an Hand von gekochten Eiern ein Gericht von seinem Recht überzeugen, oder dass es sehr kluge Frauen gibt, die sich und ihrem Mann gut zu helfen wissen. Aber das wussten wir ja schon!

In der Pause gab es im Teppichraum Plätzchen, Glühwein und heißen Apfelsaft und anregende Gespräche. Ein Dankeschön an die fleißigen „Helferlein“, für ihren Einsatz und die Hilfe.



Lächelnd und mit zufriedenen Gesichtern gingen die Zuhörer später nach Hause. „Nächstes Jahr wieder? Ich melde mich schon mal an....“

Gottesdienst mit „Feelgo(o)d“



Inspirierend und spannend – Gospelgottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche über die sich widersprechenden Ord- nungen am 09. Februar 2025

Schon beim musikalischen Einzug des Gospelchores Feel Go(o)d und des evangelischen Gemeindechors unter Leitung von Annette Richter-Westermann war dem mit ca. 100 bunt gemischten Besucherinnen und Besuchern gut besetzten Gottesdienst die bewegte Stimmung anzumerken.

Mit „In your name we are the same“: In deinem Namen sind wir gleich, so das Eingangsglied des Gospelchores, wurde sofort die Richtung des Gottesdienstes ebenso deutlich wie die programmatische Ausrichtung der Kirchen: Alle Menschen sind Kinder Gottes, bunt und vielfältig, geliebt und einander respektvoll gegenüber! So griff Pfarrerin Hippchen in ihrer Begrüßung den wunderbaren Gospeltext auf.

Davon handelte auch das Gespräch am Lagerfeuer, fester Bestandteil jeden Gospelgottesdienstes in der Gustav-Adolf-Kirche. Inhalt des Gesprächs war eine Anekdote aus der Apostelgeschichte des Lukas, in der eine wahrsagende Sklavin Anlass zu einer theologisch-politischen Auseinandersetzung

wird. Eine kleine Gruppe von Frauen aus der thrakischen Stadt Philippi hatte sich um Silas, den Begleiter des Paulus, versammelt, um zu hören, was mit dieser Wahrsagerin und ihren Herren geschehen war.

Paulus hatte den Wahrsagegeist der Sklavin durch einen kleinen Exorzismus vertrieben und ihre Herren, die mit der Wahrsagerei ordentlich Geld verdient hatten, sehr zornig gemacht. Sie beschuldigten Paulus aber nicht z.B. der Körperverletzung. Sie beklagten, dass Paulus Jude sei und damit gegen die römischen Ordnungen verstieße.

Damit war klar: Römische Verhältnisse, also Verhältnisse von Unterdrückung und Machtmissbrauch, stehen der Ordnung des Gottes Israels, des Vaters Jesu Christi, unversöhnbar gegenüber. Während die römische Ordnung Opfer produzieren muss, befreit und heilt die Ordnung Gottes die Geschändeten und Verratenen.

Bei allem Ernst des Themas wurde viel gesungen, applaudiert, mit Händen und Füßen der Rhythmus des Gospelchores von der Gemeinde aufgenommen und weitergetragen. Mit dem Song „Mercy is falling – Gnade kommt auf uns“ tanzte der Gospelchor zum Abschluss aus dem Gottesdienst. Ihm folgten die zahlreiche Gemeinde und feierte noch einige Zeit im Gemeindehaus weiter.

Alexandra Hippchen

Begeisterung und großer Dank.

Februar 2025 - 1.450 € gespendet

B. Fink

Schon die Bibel erzählt von der wundersamen Wirkung der Harfe. Sie dringt sanft ins Herz ein und bietet die Möglichkeit, den Alltag eine Zeitlang auszublenden und zu entspannen.

Diese Möglichkeit einzutauchen in die Magie dieser Musik und die Kälte einer Januarnacht zu erwärmen, nutzten am Sonntag, dem 26. 01. 2025 in der überfüllten Gustav-Adolf-Kirche mehr als 170 Personen. Auf Decken und Kissen saßen vor dem Altar Kinder und Jugendliche um Sitzplätze für Erwachsene frei zu machen. Es war ein schönes Bild und eine wunderbare Stimmung.

Die Emsdettener Harfenistin Frau Maria Ströhmer gab dort ein Harfenkonzert.

Frau Ströhmer war lange Zeit als ausgebildete Sängerin tätig, bis sie ihre Liebe und Faszination für die Harfe entdeckt hat.

Sie hatte das Konzert wie einen „Winter Spaziergang“ aufgebaut mit passenden Musikstücken.

Darüber hinaus stellte sie ihr Instrument

den Zuhörern vor und man erfuhr viel Wissenswertes über dieses „mythologische Instrument der Engel und Könige“.

„Was war das schön“, hörte man die lächelnden Besucher am Ausgang immer wieder sagen.

Es war bereits ihr zweites Konzert in unserer Kirche und wir hoffen, nicht ihr letztes.

Der Eintritt war frei, weil Frau Ströhmer wieder auf eine Gage verzichtete. Dagegen bat sie um eine Spende für die Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde. Sie und wir von der Organisation sind beeindruckt und mehr als beglückt über die Höhe der Summe, die am Ende gesammelt wurde.

Ein ganz herzliches „Dankeschön“ an Frau Ströhmer und alle großzügigen

Spender.

Die Organisatoren des Harfenkonzertes, Brigitte und Hartmut Fink, haben den Betrag in Höhe von 1.450 € von Frau Ströhmer dankbar und mit großer Freude entgegen genommen.



Austräger für den Gemeindebrief gesucht !



Ganz dringend werden Helfer und Helferinnen gesucht, die bereit sind, den Gemeindebrief zu verteilen.

Die Bezirke, die übernommen werden, umfassen etwa zwei oder drei

Straßen, in denen ca. 50 Zeitungen ausgeteilt werden müssten. Das sollte man in ein bis zwei Stunden schaffen können.

Ein solcher Spaziergang an der frischen Luft tut doch jedem gut.



ARCHE

Tanzkreis:

Monika Judith,
Tel. 02572-95 97 73

Ökumenischer Frauentreff

Ulla Hansmeier,
Tel. 02574/322

Kindergottesdienst:

Frederike Holtmann

GUSTAV-ADOLF-KIRCHE

Frauenhilfe:

Monika Judith
Tel. 02572-95 97 73

Offener Treff:

Brigitte Fink
Tel. 02572- 67 04
die_Finken@t-online.de

Oekumenischer Arbeitskreis Bibelfliesen:

Pfr. i.R Kurt Perrey,
Tel. 02572-9 59 95 80
perrey.kue@gmx.net

Kirchenchor/Gospelchor:

Annette Richter-Westermann
Tel. 02572-9 23 99 10
annetterichterwestermann@gmail.com

Bibelcafé

Pfrn. Gudrun Bamberg
Tel. 02575/9708625
gudrun.bamberg@ekvw.de

MARTIN-LUTHER-KIRCHE

Vorbereitungskreis

„Der etwas andere Gottesdienst“:

Pfr. Rainer Schröder
Tel. 02572-5731
rainer.schroeder@ekvw.de

Kultur trifft Kirche

Reidar Jensen,
Telefon: 02572/9467152
info@reidarjensen.com

Technikteam:

Frederic Schröder,
Tel.: 01578 5744454
fredericschroeder@gmx.de
Daniel Westers,
Tel.: 01755267689
d.westers@rwesters.de

Impressum

V.i.S.d.P.:

Evangelische
Kirchengemeinde Emsdetten-Saerbeck
Kirchstraße 37, 48282 Emsdetten
Telefon: 0 25 72-84 87 0

ST-PFB-Emsdetten@kk-ekvw.de

Satz & Layout: Gerd Endemann

Layout Arche: Frederike Holtmann

Umschlagfoto: Aaron Burden-unsplash

Druck:



printed by:

WirmachenDruck.de

Sie sparen, wir drucken!

Auflage: 3500

Evangelische Kirchengemeinde Emsdetten / Saerbeck Pfarrteam:

Pfr. Rainer Schröder

Neubrückenstraße 96,
rainer.schroeder@ekvw.de
Tel.: 02572/5731 Fax: 151278
telefonisch gut zu erreichen:
Di -Fr. 8.30 - 9.30 Uhr

Pfrn. Gudrun Bamberg

Freitags frei
Telefon : 02575/97 08 62 5
gudrun.bamberg@ekvw.de

Gemeindebüro:

Kirchstraße 37
Tel.: 02572/84 87 0
Sekretärin: Anna Sawatzki
geöffnet: Mo 9-12 Uhr, Do 16-19 Uhr
ST-PFB-Emsdetten@kk-ekvw.de

Küsterin Gustav-Adolf-Kirche:

Renate Roth Tel.: 02572/94 19 70 7
Mittwoch frei

Jugendreferentin

Frederike Holtmann
Kirchstraße 37, 48282 Emsdetten
Tel.: 02572/94 19 70 3 E-Mail:
frederike.holtmann@evangelische-
kirche-emsdetten.de

Arche Saerbeck

Ferrieres-Straße 2, 48369 Saerbeck
Tel.: 02574/98 32 39

Evangelische Kita Arche Noah

Immermannstr. 11, 48282 Emsdetten,
Tel.:02572/25 93
arche-noah-emsdetten@ekvw.de
Leitung: Frau Friederike Meierotte

Evangelische Kita Regenbogen

Hollefeldstr. 6, 48282 Emsdetten
Tel.: 02572/95 81 03 5
kita-regenbogen-emsdetten@ekvw.de

Schwangerschaftskonfliktberatung

Gustav-Adolf Kirche, Kirchstraße 37
Dipl. Päd. Monika Sophia Hölscher
Sprechstunde nur nach vorheriger Terminab-
sprache: Di. 14 – 15.30 Uhr
Tel.: 02551-86 37 13 5
monika.hoelscher@diakonie-west.de

Flüchtlingsberatung

Gustav-Adolf-Kirche, Kirchstraße 37
Sozialarbeiterin Elke Pieck
Sprechstunden nur nach vorheriger Termin-
absprache: Dienstag 16 – 18 Uhr
Tel.: 0151/41 47 43 05
e-mail: elkepieck@yahoo.de

Refugee counselling

Mrs. Elke Pieck, social worker
Counselling hours on Tuesdays, 4-6pm
Please make an appointment in advance:
by phone: 0151/41 47 43 05
by eMail: elkepieck@yahoo.de

Spendenkonto:

Ev. Kirchengemeinde Emsdetten
Kreissparkasse Steinfurt
IBAN: DE 28 4035 1060 0000 0106 05

Sie können allgemein für die Arbeit der
Kirchengemeinde spenden oder auch ei-
nen besonderen Spendenzweck angeben,
z.B. Kirchenmusik, Jugendarbeit, Kultur-
gut Bibelfliesen etc.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

VERTRAUENSPARTNER SEIT 1970

Dornenkamp 7-7a **Emsdetten**

02572 / **938110**

Emsdettener Straße 12 **Saerbeck**

02574 / **983933**

E-Mail: johannes-brueggemann@t-online.de

www.bestattungen-brueggemann.de



Beratung in angenehmer
Atmosphäre

Großzügige
Abschiedsräume

Trauerdruck und Trauerfloristik in unserem Haus

BÜRO

BEDARF

Nutzen Sie Ihre Zeit,
suchen Sie nicht lange.
Bei uns finden Sie
kompetente Beratung für

- Bürotechnik
- Büro- und Schulbedarf
- Büromöbel

Alles für's Büro

HAVES

Das aktuelle Büro

48282 Emsdetten
Frauenstraße 15/23
Tel. 0 25 72-9 51 03-0
Fax 0 25 72-9 51 03-30
haves@haves.de

48565 Steinfurt
Lechtestraße 3
Tel. 0 25 52-40 68
Fax 0 25 52-6 21 64
info@haves.de

48429 Rheine
Friedrich-Ebert-Ring 177-179
Tel. 0 59 71-6 44 30
Fax 0 59 71-8 79 41
info@papierhaus-klumps.de

PAPIERHAUS KLUMPS

Schulte Austum

Emsdettener Beerdigungs-Institut • seit 1948

Bestattungen,
Bestattungsvorsorge,
eigene Abschiedsräume



Haus des Abschieds,
Nordwalder Str. 66, Emsdetten

Erinnerung und Trauer
Raum geben

Abschied nehmen erfordert Würde,
Respekt und Raum für Gefühle.

Es benötigt Zeit und eine Atmosphäre, in der sich
Angehörige angenommen und aufgehoben fühlen.
Hierfür haben wir das „Haus des Abschieds“ geschaffen.



Schulte-Austum KG, Büro,
Nordwalder Str. 64, Emsdetten

Vorsorge bedeutet Sicherheit

Wir möchten Ihnen bei Ihren Überlegungen
zum Thema Bestattungen gerne behilflich sein
und bieten eine unverbindliche Beratung bei
Ihnen zu Hause oder in unserem Institut an.

Wir gestalten mit Ihnen gemeinsam
den letzten Weg.



Schulte-Austum KG
Nordwalder Straße 64
48282 Emsdetten
Tel.: 0 25 72-931 80

Rheiner Straße 18
48432 Rheine-Mesum
Tel.: 0 59 75-91 94 55

Marktstraße 2
48369 Saerbeck
Tel.: 0 25 74-888 350



Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns vor Ort für das ein, was wirklich zählt: Mit rund 2,2 Millionen Euro jährlich unterstützen wir Projekte aus den Bereichen Sport, Bildung, Soziales, Umwelt und Kunst/Kultur.

ksk-steinfurt.de/engagement



Kreissparkasse
Steinfurt